

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
Abteilung für Jugend und Gesundheit

**Bezirksstadtrat**



## **Protokoll der 158. Sitzung der Spielplatzkommission Tempelhof-Schöneberg am 30.01.2023**

Anwesende: laut Anwesenheitsliste  
Beginn: 17.00 Uhr  
Ende: 19.00 Uhr

### **/1 Kurze Vorstellungsrunde der Anwesenden**

### **/2 Auswertung KSSP 2023 – Ausblick und Planung KSSP 2024**

Siehe Anhang –

Aufschlüsselung nach Unterkonten:

200 (Kitas) -	<b>672.841,19</b>
201 (Flexibel aufteilbar zwischen Kitas und Spielplätzen) -	<b>47.839,36</b>
202 (Spielplätze) -	<b>472.384,82</b>

Grundsätzliches Problem für die Durchführung größerer Spielplatzsanierungsprojekte auch schon in 2023 war die extrem dünne Personaldecke im Grünflächenamt. Ab Mai 2024 wird voraussichtlich auch der letzte Bauleiter in Pension gehen.

Diesem Flaschenhals folgend wurde die Idee laut, in 2024 Gelder aus dem Topf 201 vermehrt von Anfang an in den Bereich der Kita- Sanierung zu überführen, bis im FB Grün wieder mehr Personal verfügbar ist.

**/ 2.1.** Das Kinder- und Jugendparlament war mit drei Personen vertreten und hatte folgende Beobachtungen und Wünsche mit eingebracht:

- Spielplatz in der Rheingaustraße Ecke Schwalbacher Straße
  - Wunsch der Kinder: „Da soll was für größere Kinder hin!“
  - Erläuterung durch den Stadtrat: Modularer Ersatzbau zur Erweiterung der Stechlinsee GS (Mensa + Klassenräume), dadurch wird zukünftig 1/3 des Spielplatzes wegfallen.
- KJP – regionale Arbeitsgemeinschaft: Was fehlt in der Gegend?
  - Mehr Spielgeräte auf der Heilandsweide,
  - Am Augsburger Platz mehr Geräte für größere Kinder,

- Roseneck – Lichtenrade: Basketball Korb
  - Thema BB-Körbe: Es gibt Bestandsschutz für ältere Plätze, aber neue werden nur bewilligt mit ausreichend Abstand zu Wohnbebauung
- Frage an Outreach ob es die Möglichkeit gäbe für Streetwork in Lichtenrade rund ums Roseneck , auch für Aktives Zentrum Lichtenrade günstig
- Nochmal Erinnerung: Skate-Park an der Ringstraße bitte abschleifen (s.Protokoll 156.Sitzung)

### **/3 Bericht aus dem Fachbereich Grünflächen (B.E.: Ulf Teuber)**

- Problem-Grünanlagen werden seit 2016 durch BSR gereinigt. Dieser Bereich wird in 2024 erweitert um zwei Grünanlagen: Innsbrucker Platz inkl. des Spielplatzes und der Volkspark Mariendorf.  
Ziel: BSR auf Dauer in alle Anlagen.
- FB Grün wurde aufgefordert Plätze zu nennen: Spielplatz, gewidmet, in Straßennähe, nicht in Verbindung mit einer Grünanlage: 20 wurden ausgewählt, ca. 30 Tsd m2.

### **/4 Bericht aus dem Jugendamt (B.E.: Oliver Schworck / Michael Hackert)**

- Kletterturm Alvensleben Straße: Koordinierung zwischen Staatssekretär für Bauen/Wohnen, Bezirksbürgermeister, der Stadträtin für Bauen.  
Von dieser Runde ging das Signal aus, der Turm soll gemacht werden, trotz der heiklen HH Situation. Spätestens im März sollten Infos dazu da sein.
- Spieko allgemein: Veränderung in der Struktur der BVV: FDP und BSW als Gruppen. Die haben eigentlich kein Recht auf Mitbestimmung in der Spieko. Mit 3 Sitzen hat man eine Fraktion. Darunter nicht. Soll das in der GO der Spieko angepasst werden?
  - Abstimmung in den Fraktionen, beim nächsten Mal wird das entschieden.

### **/5 Konkrete Planung der nächsten zwei Sitzungen**

- Vorstellung des Inklusionskonzeptes für Spielplätze und Freiflächen durch Lena Zolghadri vom FB Grün.
- Idee: Geschlechtergerechte Spielplatzgestaltung

### **/6 Verschiedenes**

Berlin, Tempelhof-Schöneberg, den 09.02.2024

gez. Oliver Schworck  
Vorsitzender der Spielplatzkommission

gez. Michael Hackert  
Protokollant